

Clever Vögel öffnen Mülleimer und trinken aus Wasserfontänen

Entdecken Sie die beeindruckenden Fähigkeiten der säuremgefiederten Kakadus in Australien! Diese cleveren Vögel können nicht nur Mülltonnen öffnen, sondern auch an Trinkbrunnen trinken. Warum nutzen sie diese Urbanitätsanpassung?



In Australien haben die berühmten Weißhaubenkakadus, die für ihr markantes Aussehen und ihre lauten Schreie bekannt sind, eine bemerkenswerte Fähigkeit entwickelt: Sie können Wasserfontänen aktivieren, um ihren Durst zu stillen. Zuvor lernten diese intelligenten Vögel bereits, Mülltonnen zu öffnen, um an Nahrung zu gelangen. Diese neuen Verhaltensweisen bieten faszinierende Einblicke in die Anpassungsfähigkeit und das soziale Lernen von Tieren in städtischen Umgebungen.

Die Geschichte der Kakadus in Sydney

Besonders in West-Sydney begeistern die Kakadus mit ihrem neuesten Trick, Wasser aus öffentlichen Trinkfontänen zu trinken. Wissenschaftler entdeckten dieses Verhalten erstmals im Jahr 2018 und begannen daraufhin eine Studie, bei der sie 24 Vögel mit Sendern markierten und Kameras in der Nähe der Fontänen aufstellten.

Innovative Techniken der Kakadus

Über einen Zeitraum von zwei Monaten im Herbst 2019 dokumentierten die Forscher, dass viele der markierten Vögel versuchten, aus den Fontänen zu trinken. Diese Wasserfontänen, auch als „Bubbler“ bekannt, lassen sich mit einem Drehgriff aktivieren. Dies ist für Menschen einfach, stellt jedoch eine Herausforderung für Tiere dar. Dennoch bewiesen die Kakadus ihre Intelligenz und verwendeten unterschiedliche Techniken: Einige standen mit beiden Füßen auf dem Griff, während andere ein Bein zum Griff und das andere auf den Gummiauslass stellten. Indem sie ihr Körpergewicht absenkten, drehten sie den Griff und erlangten so Zugang zum Wasser.

Erfolge und Herausforderungen

Obwohl die Kakadus nicht immer erfolgreich waren – sie schafften es nur etwa zur Hälfte der Zeit – gab es an fünf der zehn Fontänen „Kau-Spuren“, die zeigen, dass die Vögel dort schon zuvor aktiv waren. Dieser positive Erfolg deutet darauf hin, dass die Kakadus bereits seit einiger Zeit diese Technik anwenden, was von den Forschern in ihrer Studie, die in der Zeitschrift *Biology Letters* veröffentlicht wurde, bestätigt wurde.

Fähigkeiten in urbanen Umgebungen

Die Forscher haben bereits zuvor die Weißhaubenkakadus Sydney untersucht und 2021 eine Studie veröffentlicht, die ihre Fähigkeit beschrieb, Mülltonnen mit Schnäbeln und Füßen zu öffnen. Diese innovativen Verhaltensweisen sind nicht nur

amüsant, sondern zeigen auch, wie gut sich Tiere an städtische Umgebungen anpassen können und wie wichtig soziales Lernen in der Tierwelt ist.

Ungeklärte Fragen und zukünftige Forschungen

Es bleiben jedoch Fragen offen. Die Forscher sind sich nicht sicher, warum die Kakadus zu den Wasserfontänen strömen, anstatt andere leicht zugängliche natürliche Wasserquellen zu nutzen. Anfänglich vermuteten sie, dass die Fontänen eine Notfallquelle an besonders heißen Tagen sein könnten, jedoch stellte sich dies als falsch heraus. Einige Theorien deuten darauf hin, dass die Vögel sich in öffentlichen Bereichen sicherer fühlen oder den Geschmack des Fontänenwassers bevorzugen – dies würde jedoch weitere Studien erfordern.

Vielversprechende Innovationen und neue Entdeckungen

Die Forscher sind gespannt, welche weiteren Verhaltensweisen die Kakadus entwickeln könnten, die bislang noch nicht untersucht wurden. „Uns wurden viele interessante Innovationen gemeldet. Beispielsweise haben sie gelernt, Schulrucksäcke zu öffnen und Mittagessen zu stehlen“, erläuterte Lucy M. Aplin, eine der Co-Autorinnen der Studie. „In einigen Gebieten ist es zu einem so großen Problem geworden, dass die Schulranzen nicht mehr draußen gelassen, sondern in die Klassenzimmer gebracht werden müssen!“

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at